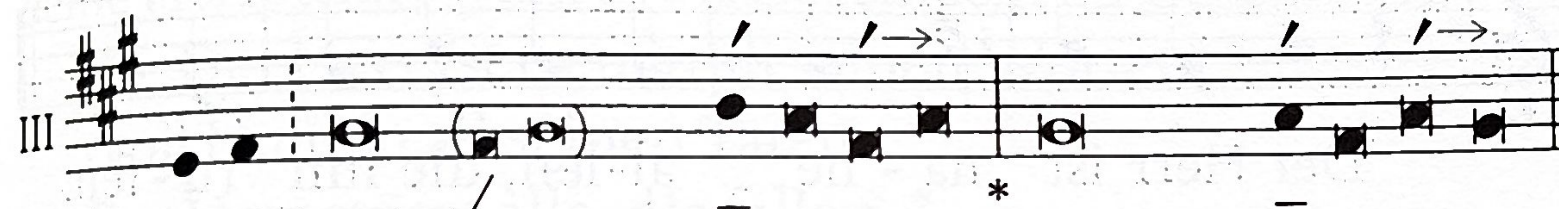


T: Ps 142, 6, M: GGB 2010



2 Ich schütte vor ihm meine Klagen aus, *
eröffne ihm meine Not.

3 Wenn auch mein Geist in mir verzagt, *
du kennst meinen Pfad.

4 Auf dem Weg, den ich gehe, *
legten sie mir Schlingen.

5 Ich blicke nach rechts und schaue aus, *
doch niemand ist da, der mich beachtet.

6 Mir ist jede Zuflucht genommen, *
niemand fragt nach meinem Leben.

7 Herr, ich schreie zu dir, /
ich sage: Meine Zuflucht bist du, *
mein Anteil im Land der Lebenden.

8 Vernimm doch mein Flehen; *
denn ich bin arm und elend.

9 Meinen Verfolgern entreiß mich; *
sie sind viel stärker als ich.

10 Führe mich heraus aus dem Kerker, *
damit ich deinen Namen preise.

75

2

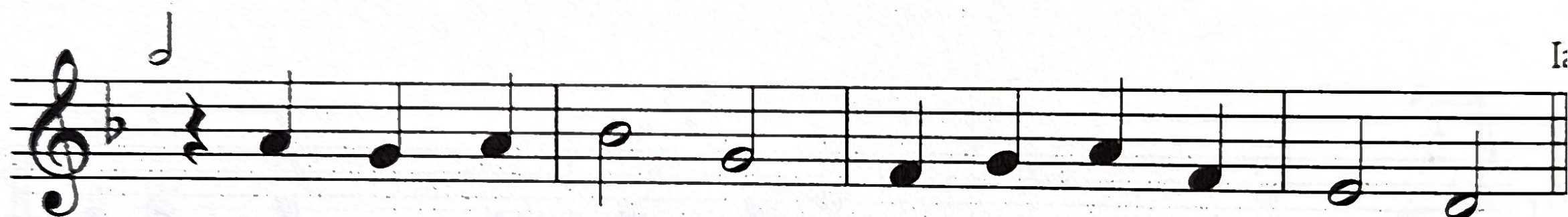
11 Die Gerechten scharen sich um mich, *
weil du mir Gutes tust.

12 Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,

13 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen. Kv

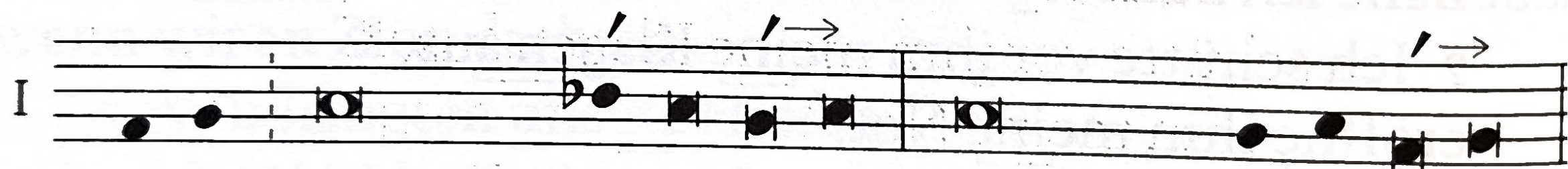
76

Psalm 145: Lobpreis der Größe und Güte Gottes



Der Herr ist na - he al-len, die ihn ru - fen.

T: Ps 145,18, M: Christoph Mühlthaler 2009



2